



Ferdinand Jandl (re.) nimmt seinen Enkel Jakob unter die Fittiche.



Ein Scheunenfund wartet auf seine Restaurierung: Peugeot D3 aus den 50er-Jahren.

## „Eine Lehre lohnt sich immer“

Eine Lanze für die Lehrlingsausbildung bricht **FERDINAND JANDL**, stellvertretender Landesinnungsmeister der Fahrzeugtechniker in NÖ. Seiner Erfahrung nach haben jene, die eine Berufsausbildung mit der Matura kombinieren, die besten Berufschancen.

TEXT & FOTOS: PETER SEIPEL

Vor 44 Jahren gründete Ferdinand Jandl seinen Karosseriebetrieb in Ardagger bei Amstetten. In Oldtimerkreisen genießt seine Werkstatt einen ausgezeichneten Ruf, da hier die Lackierung historischer Fahrzeuge in originalgetreuen Farbtönen auf höchstem Niveau erfolgt. In der Vorhalle wird gerade ein Porsche 356 S aus dem Jahr 1962 poliert, nachdem er in traumhaft schönem Dunkelblau lackiert worden war. Das Poliertuch schwingt gekonnt der 19-jährige Lehrling Jakob Hametner-Jandl, Enkel des Firmengründers. „Ich habe zuerst Landschaftsgärtner gelernt, doch das war nicht das Richtige für mich“, erzählt Jakob. Er schmiss die Lehre hin, erkrankte an einer Depression und fand schließlich seine Berufung auf einem völlig anderen Gebiet. „Ich male und zeichne gerne, da ist das Lackieren für mich genau das Richtige“, sagt er. „Ich helfe ihm wieder auf die Füße“, sagt Ferdinand Jandl, „er absolviert bei mir eine vom AMS geförderte integrative Berufsausbildung, nach der ihm alle Möglichkeiten für eine weitere Karriere offenstehen.“ Denn

unabhängig von Vorgeschichte und Herkunft – wer ein Handwerk beherrscht, ist nach den Erfahrungen Ferdinand Jandls auf dem Arbeitsmarkt immer gefragt. „Wer dann noch eine Matura oder gar eine FH-Ausbildung dazumacht, ist überhaupt der Superstar“, so Jandl.

### UNTERSCHÄTZTE EXPERTEN

Um mit der verbreiteten Meinung aufzuräumen, eine Reifeprüfung „zähle“ viel mehr als ein Lehrabschluss, verweist Jandl auf die Bewertung des sogenannten nationalen Qualifikationsrahmens, kurz NQR: „Hier rangiert die Meisterprüfung auf Stufe 6 und die Facharbeiterprüfung auf Stufe 4 – damit ist im internationalen Vergleich ein Lehrabschluss einer AHS-Matura gleichgestellt und eine Meisterprüfung steht auf derselben Stufe wie ein Bachelor“, betont Jandl. Der NQR orientiert sich am europäischen Qualifikationsrahmen, der Abschlüsse EU-weit klassifiziert. Ebenfalls ein wichtiges Anliegen ist dem Innungsfunktionär, dass die anerkannt hohe

Qualifizierung der Karosseriebautechniker entsprechend entlohnt gehört. „Eine Anhebung der Reallöhne ist aber nur mit einer Lohnnebenkostensenkung erreichbar, da sich die Betriebe die Mitarbeiter und die Kunden die Reparaturen sonst nicht mehr leisten könnten.“ Obwohl die Löhne der Fahrzeugtechniker im Vergleich mit anderen Branchen gar nicht so niedrig liegen, gibt es laut Jandl noch Luft nach oben. Denn die Karosseriebautechniker müssen heute nicht nur den Umgang mit Hammer, Schweißgerät und Lackierpistole erlernen, sondern auch auf dem Gebiet der Fahrzeugelektronik Experten sein. Kaum ein Bauteil eines modernen Fahrzeuges mehr ohne Sensoren oder Kabelstränge. Ferdinand Jandl seufzt, wenn er an die guten alten Zeiten denkt: „Früher konnte man den Ausbau eines Türschlosses an einem Insektengolf getrost einem Lehrling im ersten Lehrjahr überlassen, heute ist das selbst für ausgereifte Gesellen eine anspruchsvolle Aufgabe.“

## Kommentar

ROLAND HAUSSTÄTTER,  
PROKURIST STAHLGRUBER GES.M.B.H.



Seit Herbst 2008 gibt es in Österreich die Lehre mit Matura, auch Berufsmatura genannt. Lehrlinge erwerben dabei zu ihrer praktischen Ausbildung die Reifeprüfung. Die Vorteile liegen auf der Hand, mit der Matura in der Tasche stehen den Lehrlingen in Hinblick auf ein Studium alle Türen offen. Für die Unternehmen bedeutet Lehre mit Matura, dass sie über mehr höherqualifizierte Mitarbeiter verfügen.

The best start for your machine!

Wenn Du Dein Bike liebst, vertraue der EXIDE Power!

Erstausrüstungsbatterie eines europäischen Motorradherstellers



### Exide Bike – „Verschlossen“

- Hohe Leistungsfähigkeit und Schutz vor Tiefentladung
- Auch in gekippter Position einsetzbar (erlaubter Neigungswinkel bis 90°)
- Garantierte Ausfallsicherheit durch den Hersteller (VRLA – mit Sicherheitsventil)



### Exide Bike – AGM „Wartungsfrei“

- Hohe Leistungsfähigkeit
- Auch in gekippter Position einsetzbar (erlaubter Neigungswinkel bis 90°)
- Nach dem Befüllen garantiert ausfallsicher



### Exide Bike – „Conventional“

- Gute Leistungsfähigkeit
- Nur waagerechter Einbau möglich, nicht verschlossen
- Reguläres Entgasungssystem

**STAHLGRUBER**

IMMER MOBIL

**EXIDE BIKE**  
MOTORCYCLE & SPORTBATTERIES

Ausführliche Batterieinformationen unter [www.exide.com](http://www.exide.com)